

# „kulturLINK“ wandert durch die Region

Ergebnisse des deutsch-dänischen Künstler-Vernetzungsprojektes in Oldenburg zu sehen

**OSTHOLSTEIN** ▪ Vier Jahre lang haben die Akteure des Künstler-Vernetzungsprojektes „kulturLINK Fehmarnbeltregion“ Menschen auf beiden Seiten des Fehmarnbelts zusammengebracht. Ziel ist es, das Zusammenwachsen der deutschen und der dänischen Region noch vor der Fertigstellung der Festen Feh-

marnbeltquerung zu fördern.

Zum Abschluss der Interreg-Förderung zeigt „kulturLINK“ seine Ergebnisse in einer Wanderausstellung, die in dieser Woche im Eutiner Kreishaus startet. Ab Montag (19. Mai) ist die Wanderausstellung für eine Woche in der KulTour GmbH in Oldenburg zu se-

hen. Am 28. August 2014 endet die Schau mit einer Abschlussveranstaltung in der Grønnegades Kaserne im dänischen Næstved.

Mit der Wanderausstellung informieren die Projektpartner über die Kooperationen und Treffen zwischen dänischen und deutschen Kulturakteuren innerhalb der vierjährigen

Förderperiode. „Die Ausstellung soll auch dafür begeistern, neue grenzüberschreitende Kooperationen zu starten“, heißt es in einer Pressemitteilung des Kreises Ostholstein.

Exklusiv für die Ausstellung haben die Künstlerinnen Susanne Thea (Dänemark) und Heidi Klinner-Krautwald (Deutschland)

ein Kunstwerk erstellt. Mit ihrer Skulptur wollen sie die mentale Brücke zwischen den Menschen in der Region symbolisieren.

Über den aktuellen Status der Reiseroute und über weitere Veranstaltungen rund um die Wanderausstellung informiert die Facebook-Seite [www.facebook.com/kulturlink](http://www.facebook.com/kulturlink). ▪ ra